

Zeitschrift: Mitteilungen / Vereinigung Schweizerischer Versicherungsmathematiker
= Bulletin / Association des Actuaires Suisses = Bulletin / Association of Swiss Actuaries

Herausgeber: Vereinigung Schweizerischer Versicherungsmathematiker

Band: 42 (1942)

Register: Bisher erschienene Beiträge

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 04.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Mitteilungen der Vereinigung schweiz. Versicherungsmathematiker

Bisher erschienene Beiträge:

	Heft	Seite
Die Intensität der Sterblichkeit und die Intensitätsfunktion. Von Prof. Dr. Ch. Moser, Universitätsprofessor, Direktor des eidg. Versicherungsamtes, Bern	1	27
Zur mathematischen Theorie der Invaliditätsversicherung. Von Dr. G. Schaertlin, Direktor der Schweizerischen Lebensversicherungs- und Rentenanstalt, Zürich	1	45
Du calcul de l'intérêt pour une période inférieure à un an. Par S. Dumas, employé au Bureau fédéral de statistique, Berne	1	97
Der Einfluss der Lungentuberkulose auf die Absterbeordnung der schweizerischen Bevölkerung, 1881—1888. Von H. Steiner-Stooss, Beamter des eidg. statistischen Bureaus, Bern	1	103
Die Wirkung der Zinsfussermässigung auf Rentensätze. Von Carl Dizler, Stuttgart .	1	127
Geschichte der Lebensversicherungswissenschaft in der Schweiz. Von Dr. J. J. Kummer, vormals Direktor des eidg. Versicherungsamtes, Bern	2	31
Die Rentenversicherung in verschiedenen Ländern. Von C. Kihm, Zürich	2	93
Die Selektionssterbetafeln, die Unkostendeckung und die Verrechnung von Abschluss- kosten der Versicherungen auf den Todesfall. Von J. Riem, Chefmathematiker der Basler Lebensversicherungs-Gesellschaft, Basel	2	165
Die Versicherungswissenschaften im Unterrichtswesen der Schweiz. Von Dr. A. Bohren, Bern	2	187
Vocabulaire français-allemand de termes techniques d'Actuariat. Par R. Straub- Robert, Berne	2	205
Der Reduktionsfaktor in der Theorie der Krankenversicherung und die Besselschen Funktionen. Von Dr. Karl Böschenstein, Bern	2	213
A. de Moivres Abhandlung über Leibrenten. Von Dr. Karl Böschenstein, Bern	3	21
Zur mechanischen Ausgleichung. Von Friedrich Zalai, Triest	3	45
Die Verpflichtungen der schweizerischen Lebensversicherungsgesellschaften zur Hin- terlage der Prämienreserve im Ausland. Von Dr. Hans König, Zürich	3	63
Zur mathematischen Theorie der Versicherung verbundener Leben. Von Dr. J. Rieth- mann, Zürich	3	89
Die indirekte Methode zur Berechnung der Anwartschaft auf Witwenrente. Von Dr. G. Schaertlin, Zürich	3	125
Die internationalen Formularentwürfe für die Rechnungslegung der privaten Ver- sicherungsunternehmungen. Von Friedrich Trefzer, Bern	4	17
Le rachat et la réduction des polices d'assurances sur la vie. Par le Dr Samuel Dumas, Berne	4	61
Die Konstruktion der Durrerschen Sterbetafel. Von H. Steiner-Stooss, Bern	4	91
Les travaux de Léonard Euler concernant l'assurance. Par le Dr L. Gustave Du Pasquier, Zurich	5	1
Beiträge zur Theorie der Intensitätsfunktionen. Von G. Liechti, Zürich	5	47
Le rachat et la réduction des polices d'assurance. Par Fr. Rosselet, Berne	5	89

	Heft	Seite
Beitrag zur Theorie und Praxis der Rückkaufswerte. Von Dr. G. Höckner, Leipzig	5	101
Die Theorie der Pensionsversicherung in England. Von Prof. Dr. J. Riethmann, Zürich	5	123
Die Entwicklung der Tontinen bis auf die Gegenwart; Geschichte und Theorie. Von Dr. L. G. Du Pasquier, Zürich	5	147
Une table de morbidité des employés de chemins de fer. Par S. Dumas, Docteur ès-Sciences, Berne	6	1
Zur praktischen Auswertung des technischen Zufallsrisikos und zur Bewertung der Zufallsschwankungen in der Praxis privater Versicherungsanstalten. Von Dr. R. Rothauge, Düsseldorf	6	7
L'assurance du risque de guerre. Par S. Dumas, Docteur ès-sciences, Berne	6	71
Die Umwandlung aus einer Versicherungsart in eine andere. Von J. Riem, Chefmathe- matiker der Basler Lebensversicherungs-Gesellschaft	6	173
Die Abfindung für austretende Mitglieder bei Kassen mit Durchschnittsprämien. Von Dr. G. Schärtlin, Direktor der Schweizerischen Lebensversicherungs- und Renten- anstalt, Zürich	6	193
Mathematische Theorie der Invaliditätsversicherung. Von Dr. L. Gustav Du Pasquier, Professor an der Universität in Neuenburg	7	1
Über Beamtenversicherung. Von R. Leubin, Vorstand der Verwaltung der Pensions-, Hilfs- und Krankenkassen der Schweizerischen Bundesbahnen in Bern	7	9
Die Ausgleichung der neuen schweizerischen Sterbetafel. Von H. Steiner-Stooss in Bern	7	25
Altersrenten auf unbestimmte Verfallzeit ohne und mit Rückgewähr der Einlagen im Todesfall. Von K. Kihm, Chefmathematiker der Schweizerischen Lebensver- sicherungs- und Rentenanstalt in Zürich	7	29
Die Rückkaufs- und Abfindungswerte bei vorzeitiger Lösung des Versicherungsver- hältnisses. Von Hofrat W. Küttner in Dresden	7	81
Bestimmung von Bruttoprämien bei veränderlicher Prämienzahlung nach Ansätzen, die zunächst nur für gleichbleibende Prämienzahlung aufgestellt sind. Von Dr. E. Göring, Mathematiker bei der Schweizerischen Rückversicherungs-Gesellschaft in Zürich	7	117
Mathematische Theorie der Invaliditätsversicherung. Von Dr. L. Gustav Du Pasquier, Professor an der Universität in Neuenburg	8	1
Le taux de l'intérêt dans l'assurance sur la vie en Suisse. Par S. Dumas, Docteur ès- sciences à Berne	8	155
Barwert des Zinsüberschusses aus den mathematischen Reserven der Lebensversiche- rungen. Von Dr. E. Göring, Mathematiker bei der Kölnischen Rückversicherungs- gesellschaft in Köln	8	183
Der Zeichenwechselsatz. (Über das Verhalten der Reserven bei einer im Verlaufe der Versicherung in umgrenztem Altersgebiete auftretenden Änderung der Sterblichkeit.) Von Prof. Dr. Chr. Moser, Direktor des eidgenössischen Versicherungsamtes	9	1
Die Berechnung der Risikoprämie und des Sterblichkeitsgewinnes. Von C. Kihm, Mathematiker	9	9
Die Verschollenheit und die Lebensversicherung. Von Dr. E. Blattner, Bern	9	139
Beiträge zur Theorie der sozialen Witwenversicherung. Von Hofrat W. Küttner, Dresden	9	181
Grundzahlen der Krankenversicherung. Von E. Jester, Versicherungsmathematiker, Bern	9	263
Über partielle Ausgleichung mittels Orthogonalfunktionen. Von Dr. J. P. Gram, Kopenhagen	10	3
Die zahlenmässige Berechnung der „unabhängigen“ Wahrscheinlichkeiten aus den „abhängigen“ und der „abhängigen“ Wahrscheinlichkeiten aus den „unabhängigen“. Von Paul Spungenberg, Berlin	10	25

	Heft	Seite
Beiträge zur Theorie des Einflusses der Sterblichkeit auf die Reserven. Von Dr. <i>Martin Goldmann</i> , Bern	10	53
Die Witwenpensionen der Hilfskassen. Von <i>F. Trefzer</i> , Bern	11	1
Näherungsformeln zur Kontrolle der Reserve ganzer Versicherungsbestände. Von Dr. <i>E. Göring</i> , Köln	11	11
Eine lineare Integralgleichung auf dem Gebiete der Lebensversicherungsrechnung. Von Dr. <i>O. Schenker</i> , Bern	11	37
Die Berechnung des jährlichen Risikos schwierigerer Versicherungsarten. Von H. <i>Koeppeler</i> , Berlin	11	65
Über Aktivitäts-, Dienstunfähigkeits- und Sterblichkeitsverhältnisse beim Personal der schweizerischen Bundesbahnen. Von <i>R. Leubin</i> und Dr. <i>P. Hofstetter</i> , Bern	12	1
Détermination de la probabilité de mariage, de divorce et de décès d'après les classes d'état civil de la population suisse, pour la période 1901 à 1910. Par le Dr <i>Marcel Ney</i> , Berne	12	31
Die Berechnung der ausreichenden Bruttoprämien, der Überschussreserven und der Deckungskapitalien auf Grundlage von Netto- und Bruttoprämien, für die Kapitalversicherungen auf den Todesfall. Von <i>C. Kihm</i> , Mathematiker, Schweizerische Lebensversicherungs- und Rentenanstalt, Zürich	12	93
Systematische Abhängigkeitsbestimmungen. Von Dr. phil. <i>E. Hämig</i> , Zürich	12	299
Leben und Sterben in der schweizerischen Bevölkerung. Rektoratsrede von Prof. Dr. <i>Ch. Moser</i> , Bern	13	1
Défense internationale de l'assurance. Par le Dr <i>José Maluquer y Salvador</i> , Madrid	13	27
Eine lineare Integralgleichung auf dem Gebiete der Lebensversicherungsrechnung. Von Dr. <i>O. Schenker</i> , Bern	13	33
Beiträge zur mathematischen Theorie der biometrischen Funktionen. Von Dr. <i>Tadeusz Poznanski</i> , Bern	13	47
Reserve und Rentenbarwert als analytische Funktionen. Von Dr. <i>Werner Friedli</i> , Bern	13	115
Les bases techniques et les méthodes pour le calcul des réserves mathématiques dans l'assurance sur la vie. Par Prof. Dr. <i>S. Dumas</i> , Lausanne	14	1
Beiträge zur kontinuierlichen Methode in der Krankenversicherung. Von Dr. <i>H. Grieshaber</i> , Luzern	14	41
Zur begründenden Darstellung des ferneren Risikos verwickelterer Versicherungsformen. Von <i>Hans Käppler</i> , Berlin	14	123
Untersuchungen über die Bewegung der Krebsmortalität in der Schweiz in den Jahren 1880—1915. Von Dr. med. <i>J. Aeby</i> , Zürich	14	279
L'évaluation des titres au bilan. Par <i>S. Dumas</i>	15	9
Variabler Zinsfuss für Rententarife. Von Direktor <i>J. Riem</i> , Basel	15	43
Die Krankenordnung bei der Schweizerischen Krankenkasse Helvetia, abgeleitet aus den Erfahrungen der Jahre 1915—1917. Von Prof. Dr. <i>J. Riethmann</i> , Zürich	15	63
A propos de l'introduction des assurances sociales en Suisse. Par le Dr <i>E. Marchand</i> , Zurich	16	1
Über den Einfluss der Wiederverheiratungen auf die Zahl der Witwen. Von Dr. <i>O. Schenker</i> , Matten b. I.	16	53
Hat der Ausdruck $(1-kdx)$ einen Sinn? Von Geh. Hofrat <i>W. Küttner</i> , Dresden	16	77
La revision du Code fédéral des obligations et les sociétés d'assurances. Par <i>S. Dumas</i>	17	1
Eingabe der Vereinigung schweizerischer Versicherungsmathematiker an das Eidgenössische Justiz- und Polizeidepartement	17	31
Präzision und Approximation in der Versicherungslehre. Von Dr. <i>W. Friedli</i> , Bern	18	17

	Heft	Seite
Die Sterblichkeit der Unfallinvaliden. Von Dr. W. Thalmann, Luzern	18	41
Über die Berechnung des Reduktionsfaktors in der Krankenversicherung. Von Dr. A. Kienast, Zürich	18	51
Technisches zur Bilanzierung von Pensionskassen. Von Dr. H. Grieshaber, Bern	18	59
Der Entwurf der schweizerischen Lebensversicherungsgesellschaften zur Übernahme der durch deutsche Gesellschaften in der Schweiz abgeschlossenen Lebensversicherungsverträge. Von Direktor Dr. G. Schärtlin und Prof. Dr. S. Dumas	19	1
Über die Konstruktion einer Standardabsterbeordnung. Von Dr. Walter Sacher, Bern	19	19
Die Wahrscheinlichkeitsansteckung. Ein Beitrag zur theoretischen Statistik. Von Dr. F. Eggenberger, Zürich	19	31
Überlebensordnung für die Stadt Bern nach den Resultaten der eidg. Volkszählung vom 1. Dezember 1920 und den Mortalitätsbeobachtungen der Jahre 1919 bis 1922. Von Dr. W. Grüttner, Bern	19	145
Der Einfluss der Lungentuberkulose auf die Absterbeordnung der schweizerischen Bevölkerung 1901–1910. Von H. Steiner-Stooss, Mett	20	3
Die Altersverteilung der Rentenbezüger bei der Eidgenössischen Versicherungskasse. Von Dr. W. Friedli, Bern	20	35
Das Versicherungswesen in der Schweiz. Von Dr. Ch. Simon, Zürich	20	71
Beiträge zur Darstellung von Vorgängen und des Beharrungszustandes bei einer sich erneuernden Gesamtheit. Von Prof. Dr. Chr. Moser, Bern	21	1
Intensitätsfunktion und Zivilstand. Von Dr. W. Friedli, Bern	21	25
Le contrôle de la mortalité. Par S. Dumas	21	91
Die Personenversicherung in den Vereinigten Staaten von Nordamerika. Von Dr. Hans Grieshaber, Zürich	21	119
Aus der Praxis der Pensionsversicherung. Von Dr. W. Friedli, Bern	22	1
De la mortalité dans la population suisse. Par le Dr M. Ney, Berne	22	11
Une formule de Loys de Cheseaux. Par le Prof. Dr S. Dumas, Berne	22	107
Die Krebssterblichkeit in der Schweiz. Von Dr. H. Wyss, Bern	22	111
Les états stationnaires dans l'assurance sur la vie. Par le Dr E. Guillaume, Neuchâtel	22	145
Die Zinsformel von Hardy als Funktionalgleichung. Von H. Ruch, Basel	22	161
Der Risikoausgleich zwischen Erlebensfall- und Todesfallversicherung bei der gemischten Versicherung. Von Dr. A. Aepli, Zürich	23	1
Sur les tables de mortalité qui conduisent aux mêmes réserves mathématiques. Par S. Dumas, Berne	23	27
Le calcul du taux de rendement des obligations remboursables à une date déterminée. Par F. Kamber, Berne	23	41
Der achte internationale Kongress der Aktuare. Von Dr. H. Renfer, Basel	23	55
Die von Prof. Kinkelin aufgestellte Basler Mortalitätstafel. Von Dr. H. Stohler, Basel	24	1
Die Versicherung nicht normaler Leben. Von E. Wolfer, Basel	24	13
Lage, Entwicklung und Beharrungszustand der eidgenössischen Versicherungskasse. Von Dr. Hans Wyss, Zürich	24	39
Beiträge zu einer Theorie des Bevölkerungswachstums mit einer Anwendung auf Sozialversicherungskassen. Von Dr. Ernst Zwinggi, Bern	24	95
Das Finanzsystem der eidgenössischen Alters- und Hinterlassenenversicherung. Von Prof. Dr. W. Friedli, Bern	25	1
Sur les bases techniques de l'assurance collective. Par le Dr Aug. Urech, Berne	25	31
Influence des variations de l'invalidité sur les réserves mathématiques. Par le Dr M. Haldy, Aigle	25	107

	Heft	Seite
Die Sterblichkeit anormaler Risiken beim Zusammenwirken mehrerer Minderwertigkeitsursachen. Von Dr. <i>Emil Göring</i> , Köln	25	171
Hauptgrössen der Witwenversicherung bei Einführung eines veränderlichen, exponentiellen Parameters für die Witwensterblichkeit. Von Dr. <i>Hans Jenzer</i> , Basel	25	203
Das Zinsfussproblem bei der Leibrente. Von Dr. <i>Hans Christen</i> , Zürich	25	251
Influence des variations de l'invalidité sur les réserves mathématiques. Deuxième partie. Par <i>M. Haldy</i> , Docteur ès sciences, Aigle	26	1
Beiträge zur Kenntnis und zur Darstellung der Lebensverlängerung in der Schweiz. Von Dr. <i>F. Kobi</i> , Winterthur	26	41
Die Witwenversicherung als Teil der allgemeinen Alters- und Hinterlassenensicherung. Von Dr. <i>E. Zwinggi</i> , Bern	26	79
Die Invalidierung der zürcherischen Lehrer von 1898—1929. Von Prof. Dr. <i>J. Riethmann</i> , Zürich	26	149
Zahlenwerte der Prymschen Funktion zur Berechnung von Rentenbarwerten. Von Dr. <i>W. Thalmann</i> , Luzern	26	173
Tables pour le calcul de la vie mathématique d'emprunts dont les amortissements varient en progression arithmétique de raison égale au premier. Par <i>E. Dasen</i> , Bâle	26	203
Die wissenschaftlichen Arbeiten vom neunten internationalen Aktuarkongress in Stockholm 1930. Von Dr. <i>H. Renfer</i> , Basel	26	215
Le congrès de Stockholm. Par le Prof. Dr. <i>S. Dumas</i> , Berne	26	247
Die Elemente der Lebensversicherungs-Rechnung. Von Prof. Dr. <i>H. Kinkel</i>	27	1
Mathematische Untersuchungen über die in unterjährigen Raten zahlbaren Renten. Von Prof. Dr. <i>W. Friedli</i> , Bern	27	107
Influence des variations de l'invalidité sur les réserves mathématiques. Troisième partie. Par <i>Marc Haldy</i> , docteur ès sciences, Aigle	27	171
Zur Frage des Beharrungszustandes. Von Prof. Dr. <i>Walter Säker</i> , Zürich	27	231
Zur Darstellung der Reserve in der Einzel- und in der Sozialversicherung. Von Dr. <i>Ernst Zwinggi</i> , Basel	27	245
Des méthodes de groupement dans le calcul des réserves mathématiques et des réserves nécessaires. Par Dr. <i>Sophie Picard</i> , Neuchâtel	27	269
Sur le calcul du taux de rendement des emprunts à amortissements constants (serial loans). Par <i>E. Dasen</i> , Bâle	27	323
Hermann Kinkel, 11. November 1832 bis 2. Januar 1913. Von Direktor Dr. <i>G. Schaertlin</i>	28	1
Kinkel und die Pensionskassen der Eisenbahnen. Von Prof. Dr. <i>W. Friedli</i> , Bern	28	19
Untersuchung einer versicherungsmathematischen Funktion. Von Dr. <i>W. Michel</i> , Bern	28	31
Zur begründenden Darstellung des ferneren Risikos verwickelter Versicherungsformen. Von <i>Hans Koeppeler</i> , Berlin	28	51
Methodischer Beitrag zur Deckungskapitalberechnung in der Sozialversicherung. Von Dr. <i>E. Zwinggi</i> , Basel	28	77
Beiträge zur Ausgleichung von Massenerscheinungen nach der Methode von King. Von Dr. <i>Johanna Simonett</i> , Bern	28	91
Über den natürlichen Beharrungszustand bei einer Rentenkasse. Von Prof. Dr. <i>W. Friedli</i> , Bern	29	1
Über einige versicherungsmathematische Zinsprobleme. Von <i>Fredrik Borch</i> , Oslo	29	21
Die Sterblichkeit in der Rentenversicherung. Von Dr. <i>P. Nolfi</i> , Zürich	29	47
Über die Sterblichkeit von reformierten Geistlichen. Von Dr. <i>Hermann Bieri</i> in Bern	29	67
X. Internationaler Aktuarkongress in Rom vom 1. bis 5. Mai 1934. Von Dr. <i>H. Renfer</i> , Basel	29	77

	Heft	Seite
Veränderungen im Deckungskapital und in der Prämie einer Pensionskasse bei Verschiebung des Rücktrittsalters. Von Dr. W. Thalmann, Luzern	30	1
Zwei Beiträge zum Zinsfussproblem. Von Dr. Paul Güttinger, Basel	30	13
Note sur le calcul du taux de rendement des placements effectués pour une période inférieure à un an. Par Ed. Dasen, Bâle	30	23
Über die Berechnung der Wahrscheinlichkeiten unabhängiger Ordnungen aus den Beobachtungszahlen. Von Dr. Arthur Linder, Bern	30	35
Ein Beitrag zur Theorie der Ausgleichsrechnung. Von Dr. W. Schöb, Bern	30	53
Untersuchungen über Eintrittsgewinn und Fehlbetrag einer Versicherungskasse. Von Dr. W. Möschler, Zürich	30	129
Anwendbarkeit der Wahrscheinlichkeitstheorie in der Unfallversicherung. Von Dr. W. Wunderlin, Luzern	31	1
Die neuen schweizerischen Volkssterbetafeln. Von Dr. Ernst Zaugg, Bern	31	29
Quelques conséquences pour l'assurance sur la vie de la variation de la mortalité au cours des années. Par Aug. Urech, Docteur ès sciences, Berne	31	65
Über einige Eigenschaften der Prämiensysteme der Gruppenversicherung. Von Dr. Ernst Zwinggi, Basel	31	111
Über eine einfache Momentenbeziehung beim Gauss'schen Fehlergesetz. Von Prof. Dr. W. Friedli, Bern	31	131
Über die Definition der Gauss'schen Verteilung durch Momentenrelationen. Von Dr. Alfred Berger, Wien	32	1
Über den Einfluss einer Änderung der Rechnungsgrundlagen auf die Prämienreserven. Von Dr. Alfred Berger, Wien	32	7
Stabilität einer sich jährlich erneuernden Gesamtheit. Von Dr. H. Kreis, Winterthur .	32	17
Extension des méthodes de Lidstone, Altenburger et Fouret au calcul par groupes des réserves mathématiques dans l'assurance vie, invalidité et survivants. Par Dr. Edouard Dasen, Bâle	32	37
Das Einzeldeckungskapital in der Kollektivversicherung. Von Dr. Edith Wimmer, Bern .	32	135
Fünfzig Jahre Eidgenössisches Versicherungsamt. Von Dr. G. Schaertlin, Zürich . .	33	1
L'association des actuaires suisses et son but. Par le Prof. Dr. S. Dumas, Berne . .	33	29
Probabilités expérimentales, probabilités corrigées et probabilités indépendantes. Par le Prof. Dr. E. Marchand, Zurich	33	49
Über das Erneuerungsproblem bei Verwendung eines analytischen Sterbegesetzes. Von Dr. Harald Schulthess, Bern	33	69
La méthode d'interpolation de Fredrik Esscher dans l'assurance vie et invalidité. Par Dr. Ed. Dasen, Bâle	34	1
Die Interpolation von Rentenbarwerten. Von Dr. P. Güttinger, Basel	34	17
Über den Beharrungszustand einer Bausparkasse. Von Dr. O. Vogt, Bern	34	23
Zur Berechnung der Erneuerungsfunktion nach einer Formel von V. A. Kostitzin. Von Prof. Dr. H. Hadwiger, Bern	34	37
Analytische Ausgleichung durch Polynome. Von Dr. Werner Ruchti, Bern	34	45
Über die Bewertung von festverzinslichen Wertpapieren bei Lebensversicherungsgesellschaften. Von Prof. Dr. J. Riethmann, Zürich	35	1
Die Bewertung der Wertpapiere für die Lebensversicherungsgesellschaften in der Schweiz. Von Dr. Hermann Renfer, Basel	35	23
Sur le problème de l'évaluation des obligations au bilan des compagnies d'assurances sur la vie. Par Dr. E. Dasen, Bâle	35	45
Eine Morbiditätstafel für die Krankenpflegeversicherung. Von Dr. Fritz Walther, Bern	35	61

	Heft	Seite
Untersuchungen über das asymptotische Verhalten rekurrenter Zahlenreihen. Von Prof. Dr. <i>H. Hadwiger</i> , Bern	35	93
Les résultats scientifiques du Congrès International de Paris. Par <i>Emile Marchand</i> , Zurich	36	1
Ausgleichung durch Bernstein-Polynome. Von Dr. <i>Walter Wegmüller</i> , Walkringen .	36	15
Eine versicherungsmathematische Beziehung bei Gesamtheiten mit mehreren Aus-scheideursachen. Von Dr. <i>P. Güttinger</i> , Basel	36	59
Bemerkungen zum Erneuerungsproblem. Von P. D. Dr. <i>E. Zwinggi</i> , Basel	36	69
Vergleichende Betrachtungen über den Einfluss des Zinsfusses und der Sterblichkeit auf das Deckungskapital der Lebensversicherung. Von <i>Hans Christen</i> , Bern	37	1
Quelques remarques sur le taux de l'intérêt. Par <i>Edouard Faure</i> , Genève	37	25
Versicherungsmathematik und Wirklichkeit. Von <i>P. Nolfi</i> , Zürich	37	45
Cours et rendement de l'emprunt 3% de la Défense nationale de 1936 de la Con-fédération suisse. Par <i>E. Dasen</i> , Bâle	37	57
Eine Bemerkung zur finanziellen Lage der Krankenkassen in der Schweiz. Von <i>Hans Christen</i> , Bern	37	61
Analytische Auswertung des Kingschen Glättungsprinzipes. Von <i>Werner Ruchti</i> , Bern .	37	67
Über die Integralgleichung der Bevölkerungstheorie. Von <i>H. Hadwiger</i> , Bern	38	1
Über die Inversion des Gaußschen Wahrscheinlichkeits-Integrals. Von <i>A. Lehmann</i> , Bern	38	15
Gruppenweise Reserverechnung bei Verwendung von Selektions- und Dekrementen-tafeln. Von <i>Walter Börlin</i> , Basel	38	53
Beobachtungen über die Sterblichkeit bei Gruppenversicherungen. Von <i>Hans Wyss</i> , Zürich	39	1
L'assurance d'annuités, cas particulier de l'assurance temporaire. Par <i>Ch. Jéquier</i> , Lausanne	39	31
Amonotonie der Sterblichkeitsabnahme im ersten Lebensjahr. Von <i>W. Ruchti</i> , Bern .	39	47
Zur Theorie der unabhängigen Wahrscheinlichkeiten. Von <i>J. Meier</i> , Zürich	39	53
Recherches sur la détermination approximative du taux de rendement des emprunts à taux d'intérêt nominal variable. Par <i>E. Dasen</i> , Bâle	39	75
Die Wahrscheinlichkeitstheorie im Versicherungswesen. Von <i>Heinrich Jecklin</i> , Zürich .	41	39
Eine Formel der mathematischen Bevölkerungstheorie. Von <i>H. Hadwiger</i> , Bern	41	67
Zur Darstellung des mathematischen Wertes von Wertpapieren. Von <i>E. Zwinggi</i> , Basel .	41	75
Le renouvellement, quelques problèmes connexes et les équations intégrales du cycle fermé. Par <i>L. Féraud</i> , Genève	41	81
Sur une généralisation des formules d'ajustement de E. T. Whittaker. Par <i>Robert Consel</i> , Bruxelles	41	95
Über die Vorausberechnung der Sterblichkeit der schweizerischen Bevölkerung. Von <i>Paul Baltensperger</i> , Zürich	41	109
Über einige Variationsprobleme der Versicherungsmathematik. Von <i>Henryk Schärf</i> , z. Zt. in Zürich	41	163
Eine Bemerkung zum Thema: Das Deckungskapital der gemischten und der termi-fixe-Versicherung bei Änderung der Sterblichkeit. Von <i>Hans Christen</i> , Bern	41	197
Note sur l'approximation du taux effectif des emprunts par obligations amortissables par le système de l'annuité constante. Par <i>E. Dasen</i> , Bâle	41	201
Zerfällung einer Gesamtheit in Aktiven- und Invalidengruppen. Von <i>H. Kreis</i> , Winter-thur	41	205
Die Berichte des XII. internationalen Kongresses der Versicherungsmathematiker 1940. Von <i>Hans Wyss</i> , Zürich	41	211